Power Play für Jung und Alt - Indiaca Tennis

Spielanleitung:
Indiaca® ist ein äußerst vielseitiges Spiel, das aus Südamerika stammt. Mit dem Original Indiaca®-Ball kann man es auf verschiedene Arten spielen:

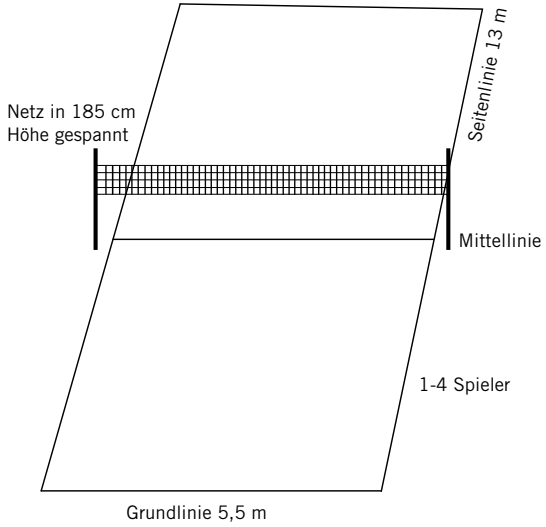
1. Ohne Regeln - nur zum Spaß
Im Abstand von 6-7 m voneinander postiert, schlagen die Mitspieler sich den Indiaca®-Ball gegenseitig krättig zu. Dabei ist der Spaß um so größer, je länger der Ball im Spiel gehalten wird, ohne Boden zu berühren.

2. Turniersport nach festgelegten Regeln
Hierzu ist ein möglichst ebenes Spielfeld mit den Abmessungen von etwa 13 x 5,5 m sowie ein in 185 cm Höhe gespanntes Netz erforderlich. Anstelle des Netzes kann auch eine Schnur gespannt werden.

Beim Turnierspiel - ob zu zweit, als Einzel oder zu viert, als Doppel- kommt es darauf an, den Indiaca®-Ball so über das Netz in die andere Spielfeld-Hälfte zu schlagen, dass der Gegner ihn nicht mehr erreicht, bevor der Ball auf dem Boden aufprallt.

Als Fehler werden gewertet: Bodenberührung des Balles im eigenen Feld, Ausball (der Ball wird über die Spielfeldgrenze hinausgeschlagen), Ballberührung mit dem Körper, Netz und Pfostenberührung durch den Ball, Schläger oder Spieler.

Seitenwahl und Aufschlag werden vor Spielbeginn durch das Los bestimmt. Nach jedem Satz zwei Gewinnsätze sind zum Sieg erforderlich werden die Seiten gewechselt, wobei die unterlegene Partei mit dem Aufschlag beginnt. Im übrigen gelten die bekannten Tischtennisregeln.



3. Mannschaftsspiel ohne Schläger
Kommen mehr Spieler zusammen, als Schläger vorhanden sind, so kann der Indiaca®-Ball auch nach den Volleyball-Regeln mit der flachen Hand geschlagen werden: ein typisches Mannschaftsspiel.

Quelle: Tunturi New Fitness B.V.